



Vertrag Urheberrecht

Hallo,

so erst mal danke für die Antworten!

@MissClara:

Okay.

@Rübenach:

bestimmt geht es noch unkonkreter :-)

Also angenommen eine Werbeunternehmen kauft bei mir eine Geschichte für einen Werbespot. Da der Spot auf eine Webseite ist, dauert er ein paar Minuten. Also eine richtige Kurzgeschichte.

Mir ist die Geschichte, wenn der Preis okay ist dann relativ egal. Ich gebe denen damit die zeitlich unbegrenzten Nutzungsrechte und zwar exklusiv. Wäre ja nicht in deren Interesse, dass die Konkurrenz das selbe Video hat. Aber ich will nicht später verklagt werden, wenn ich eine sehr ähnliche Geschichte bzw. Plot in meinen Büchern verwende. Kann ja sein, dass die Firma pleite geht und ich Millionärin werde und ein gerissener Anwalt die Idee hat mich zu verklagen. Vielleicht bin ich zu ängstlich, aber ich mag es lieber am Anfang präzise und korrekt, als später Ärger zu haben.

Reicht es wenn ich die Klauseln im Kostenvoranschlag schreibe oder sollte jedes mal ein extra Verkaufsvertrag unterschrieben werden?

Ich arbeite viel Online und viel Papier per Post zu verschicken würde nerven. Ist eine Unterschrift auf einem gescannten Bild per E-Mail ausreichend?

Grüße

Astrida

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).